

Merkblatt Wasserhygiene zur Vermeidung der Verkeimung

1. **Duschen:** War eine Dusche längere Zeit nicht in Benutzung, sollten Sie vor dem Duschen einige Minuten lang heißes Wasser ablaufen lassen, das Fenster öffnen und sich aufgrund der Aerosolbildung möglichst nicht im unmittelbaren Duschbereich aufhalten.
 2. **Duschschläuche und Brauseköpfe** sollen nach Gebrauch entleert werden. Das Standwasser fördert besonders das Keimwachstum. Duschschläuche sollen bei längerem Nichtgebrauch demontiert, gereinigt und trocken gelagert werden.
 3. Durch regelmäßiges Reinigen und Entkalken (mit z.B. Essig) der Duschköpfe, Perlatoren und Strahlregler kann ebenfalls das Legionellenrisiko minimiert werden. Diese Maßnahme sollte monatlich bis vierteljährlich durchgeführt werden.
 4. **Feinperlatoren** hemmen den Wasserdurchfluss; deshalb verkalken und verkeimen sie schnell und es dauert auch länger bis Sie heißes Wasser bekommen.
Daher sind an Wasserhähnen und Mischbatterien die Feinperlatoren gegen einfache Strahlbrecher zu tauschen.
- 
5. Generell soll nach der Entnahme von Warmwasser etwas Kaltwasser gezapft werden, um der Verkeimung der Armatur vorzubeugen.
 6. Einmal wöchentlich empfiehlt sich das Aufdrehen und Ablaufen lassen mit ganz heißem Wasser für wenigstens 2 Minuten (das kostet Sie ca. 35 Cent).
 7. **Achtung:** bei mangelhaften Armaturen kann kaltes Wasser dem Warmwasser unbemerkt beigemischt werden. Überprüfen Sie daher, ob sich der Kaltwasserzähler dreht, wenn Sie ganz heißes Wasser laufen lassen!
 8. Für den reibungslosen Betrieb Ihrer Wasserversorgung empfehlen wir zudem etwa ¼-jährlich:
Drehen Sie in Küche und Bad die Absperrventile und die Eckventile (unter dem Spültisch bzw. unter dem Waschbecken zunächst ganz zu und anschließend wieder fast ganz auf. Somit bleiben die Ventile gängig.
- 
9. Bei leerstehenden bzw. nicht dauernd genutzten Wohnungen sind die o.g. Punkte in besonderem Maße dringend einzuhalten. Es ist zudem darauf zu achten, dass die Siphons (Toilette, Bad, Dusche, Waschbecken, Spüle) nicht austrocknen.

Stand Oktober 2017